





aluplast-Fensterprofile sind aus hochwertigem Kunststoff hergestellt. Da sich dieser Werkstoff neben seinen hervorragenden Produkteigenschaften auch ideal zum Recyceln eignet, ist aluplast Mitglied der Rewindo GmbH (www.rewindo.de) mit einem umfassenden Netz von Rücknahme-Sammelstellen. Diese sorgen dafür, dass der wertvolle Rohstoff PVC wieder zu einem hochwertigen neuen Fenster verarbeitet werden kann und nicht unnütz auf der Deponie oder in der Müllverbrennung landet.



Ihre Fenster bzw. Türen sind mit einem hochwertigen Dreh-Kipp-Beschlag ausgestattet. Die Bedienung ist einfach und problemlos. Trotzdem sollten Sie sich diese Anleitung genau durchlesen und die Bedienungshinweise beachten. Achten Sie dabei bitte auch besonders auf die Gefahren- und Unterlassungshinweise!

Bewahren Sie diese Bedienungs- und Wartungsanleitung für alle Fälle auf und informieren Sie auch andere Nutzer (Mieter etc.) über den Inhalt dieser Anleitung. Damit Sie lange Zeit Freude an Ihren Fenstern haben, beachten Sie bitte die Pflege- und Wartungstipps!

## WIR EMPFEHLEN

UNSER HOCHWERTIGES
PFLEGE- & REINIGUNGS-SET.

Sprechen Sie Ihren Fachhändler darauf an.

WIR WÜNSCHEN IHNEN MIT IHREM NEUEN KUNSTSTOFF-FENSTER VIEL FREUDE!

aluplast GmbH | Kunststoff-Fenstersysteme | www.aluplast.net







aluplast-Fensterprofile werden aus wetterfestem, wertbeständigem und pflegeleichtem Kunststoff hergestellt. Zur Säuberung der glatten, porenfreien und hygienischen Oberfläche empfehlen wir unsere in diesem Flyer aufgeführten Reinigungsmittel, welche Sie bei Ihrem Fensterfachhändler beziehen können. Verwenden Sie zur Reinigung keine oberflächenzerstörenden Scheuermittel, Reiniger oder Chemikalien wie Nitro-Verdünnung, Benzin oder ähnliches. Sollten sich einmal Verschmutzungen auf Ihren Fenstern befinden, die Sie nicht wie nachfolgend beschrieben oder mit unseren Reinigungsmitteln entfernen können, so wenden Sie sich zur Beratung unbedingt an Ihren Fensterfachbetrieb.



# BITTE BEACHTEN SIE FOLGENDES ZUR GRUNDREINIGUNG IHRER KUNSTSTOFF-FENSTER NACH DEM EINBAU:

Trotz höchster Sorgfalt beim Einbau, können Verschmutzungen wie Mörtelreste, Tapezierkleister, Klebstoffe etc. auftreten. Mörtelreste und Farbspritzer verschwinden mit einem halbharten Kunststoff-Spachtel durch vorsichtiges seitliches Abschieben und feuchtes Nachwischen. Achten Sie bitte darauf, dass die scharfen Kieselsteinchen des Mörtels keine Kratzer auf der Oberfläche hinterlassen. Klebstoffreste auf Glasflächen bitte vorsichtig mit einer schräg gestellten Rasierklinge abtragen.

### WARTUNG

Um die Funktion von Dreh-Kipp-Beschlägen für Kunststoff-Fenster- und -Türflügel zu erhalten, sind mindestens jährlich folgende Wartungsarbeiten durchzuführen:

- Beschlagsteile, die sicherheitsrelevanten Charakter haben, sind in regelmäßigen Abständen auf Verschleiß zu kontrollieren
- alle beweglichen Teile sind mit einem Tropfen Öl, Verschlussstellen der Beschläge sind mit einem säurefreien Fett oder technischer Vaseline zu versehen
- es sind nur solche Reinigungs- und Pflegemittel zu verwenden, die den Korrosionsschutz der Beschlagsteile nicht beeinträchtigen

## LÜFTEN UND HEIZEN

In dem Bestreben, Energiekosten zu senken und Lärmbelästigungen zu vermeiden, wurden Fenster konstruiert, die diesen Bedingungen Rechnung tragen. Moderne Kunststoff-Fenster sind sowohl in sich als auch zum Baukörper hin so abgedichtet, dass kein natürlicher Luftaustausch stattfinden kann. Wer für den erforderlichen Luftaustausch sorgt, kann mit modernen Kunststoff-Fenstern ein gesundes Raumklima erzielen und gleichzeitig Heizkosten sparen.

Schnell und effektiv ist die Querlüftung zweier gegenüberliegender Fenster, da ein einziges offenes Fenster allein manchmal nicht ausreicht. 5 Minuten genügen bereits für einen Luftaustausch. Für die gründlichere Stoßlüftung braucht man etwa 10 Minuten. Zur Unterstützung des automatischen Luftaustausches kann auch der sogenannte Basic Air Max-Lüfter im Fenster eingesetzt werden.





#### WIR EMPFEHLEN DAHER:

- drei- bis viermal am Tag lüften
- Hindernisse für den Luftstrom entfernen: Möbel ein paar Zentimeter von der Wand aufstellen, Gardinen nicht direkt vor die Heizung hängen – sie sollten nur bis zur Fensterbank reichen
- Türen zu weniger beheizten Räumen geschlossen halten
- beim Auftreten von Feuchtigkeit durch Kochen, Baden, Duschen etc. häufiger lüften
- in kalten Jahreszeiten mehrmals täglich die Fenster kurzzeitig vollständig öffnen, statt sie stundenlang gekippt zu halten
- feuchte Raumluft immer nach außen ableiten niemals in andere Räume
- ein beschlagenes Fenster ist ein deutliches Zeichen, dass gelüftet werden muss
- Heizen und regelmäßiges Lüften sind Voraussetzungen für ein gesundes Raumklima